# Freie Universität Berlin Fachbereich Mathematik

StR.i.H. Albrecht Gündel-vom Hofe

# 10. Übungsblatt zur "Analysis I (lehramtsbezogen)"

(Abgabe der Hausaufgaben: 28.01.2014)

## 42. Aufgabe (Übungsaufgabe):

Man beweise mittels vollständiger Induktion über  $n \in \mathbf{N}_0$ :

Für jede n-elementige Menge M – d.h. card(M) = n – ist die Anzahl der k-elementigen Teilmengen  $A \subseteq M$  für  $k \in \mathbf{N}_0$  beliebig gegeben durch  $\binom{n}{k}$ .

<u>Tipp</u>: Man beachte, dass der Fall k > n mit eingeschlossen ist, und behandle den Fall k = 0 extra. Im Induktionsschritt mache man Gebrauch von der in Aufgabe 40 **H** (b) bewiesene Eigenschaft der Binomialkoeffizienten.

#### 43. Aufgabe (Hausaufgabe):

Zeigen Sie durch vollständige Induktion über  $n \in N$ :

Die Anzahl an injektiven Abbildungen  $f: A \to B$  von einer n-elementigen Menge A in eine m-elementige Menge B mit  $m \ge n$  ist gegeben durch  $n! \cdot \binom{m}{n}$ .

8,0

#### 44. Aufgabe:

Für  $n \in \mathbb{N}_0$  beliebig sei das Polynom  $f_n(x) = \sum_{k=0}^n a_k x^k$  gegeben durch die folgende Rekursionsvorschrift für die Koeffizienten  $a_k$ :

$$\ddot{\mathbf{U}}$$
 (i)  $a_0 = 1$ ,  $a_{k+1} = \frac{k+1}{k+2} \cdot a_k$   $(k = 0, 1, ..., n)$ ,

**H** (ii) 
$$a_0 = 1$$
,  $a_{k+1} = \left(1 - \frac{k}{k+2}\right) \cdot a_k$   $(k = 0, 1, ..., n)$ .

- a) Bestimmen Sie konkret die Koeffizienten für das Polynom  $f_5$  und ermitteln Sie unter Zuhilfenahme des Hornerschemas die Funktionswerte  $f_5(x)$  an den Stellen x=m für m=0,1,2,3,4,5 und skizzieren Sie evtl. unter Zuhilfenahme eines Plotters die Funktion in dem Intervall  $\begin{bmatrix} -10,10 \end{bmatrix} \subseteq \mathbf{R}$ .
- b) Leiten Sie für die Koeffizienten  $a_k$  eine geschlossene Darstellung (Folgenvorschrift) her und beweisen Sie Ihre Vermutung mittels vollständiger Induktion über  $k \in \mathbf{N}$ .

100	
10.0	

### 45. Aufgabe (Übungsaufgabe):

- a) Mittels vollständiger Induktion beweise man, dass für das Polynom  $f_n(x) = (1+x)^n$  gilt:  $f_n(x) = \sum_{k=0}^n \binom{n}{k} \cdot x^k$ .
- b) Leiten Sie mithilfe von (a) eine konkrete Formel für den Ausdruck  $(a+b)^n$  sowie für  $(a-b)^n$  und  $n \in \mathbf{N}_0$  her (allgemeine Binomische Formel = Binomischer Lehrsatz).
- c) Bestimmen Sie einmal explizit das Polynom  $f(x) = (1 + x^2) \cdot (1 2x)^5$ .

#### 46. Aufgabe (Hausaufgabe):

- a) Leiten Sie für das Polynom  $f_n(x) = \sum_{k=0}^n x^k = 1 + x + ... + x^n$  ( $x \in \mathbb{R}$ ) eine summenfreie Darstellung her und beweisen Sie diese mittels vollständiger Induktion über  $n \in \mathbb{N}_0$ . (Es handelt sich um die *geometrische Summenformel*.)
- b) Mithilfe von (a) leite man eine konkrete Formel für den Ausdruck  $a^n b^n$  her (allgemeine 3. Binomische Formel).
- c) Zeigen Sie, dass es zu jedem  $n \in \mathbb{N}_0$  ein  $N \in \mathbb{N}_0$  gibt, so dass gilt:  $\prod_{k=0}^{n} \left(1 + x^{2^k}\right) = f_N(x) = \sum_{k=0}^{N} x^k$ . Wie groß muss N gewählt werden?
- d) Untersuchen Sie unter Rückgriff auf (a) das allgemeine Polynom  $f_n(x) = \sum_{k=0}^n x^k$  sowie im Speziellen das Polynom  $p(x) = 1 2x^2 + 4x^4 8x^6 + 16x^8 32x^{10}$  auf reelle Nullstellen.

<u>Tipps zu</u> (a): Man betrachte einmal  $(1-x) \cdot f_n(x)$  für  $x \neq 0$ .

- (c): Beachte Aufgabe 38(b).
- (d): Man untersuche dieFälle *n* gerade und *n* ungerade.

12,0